

**Zeitschrift:** Mittelalter : Zeitschrift des Schweizerischen Burgenvereins = Moyen Age : revue de l'Association Suisse Châteaux Forts = Medioevo : rivista dell'Associazione Svizzera dei Castelli = Temp medieval : revista da l'Associaziun Svizra da Chastels

**Herausgeber:** Schweizerischer Burgenverein

**Band:** 7 (2002)

**Heft:** 2

**Vereinsnachrichten:** Einladung zur Jubiläumsversammlung 75 Jahre Schweizerischer Burgenverein : vom 24./25. August 2002 in Zürich

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 21.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Einladung zur Jubiläumsversammlung 75 Jahre Schweizerischer Burgenverein vom 24./25. August 2002 in Zürich

## Programm

*Samstag, 24.8.2002*

*11.15 Uhr*

Empfang der Teilnehmerinnen und Teilnehmer im Zunfthaus am Neumarkt, Neumarkt 5. Bus- und Tramhaltestelle Neumarkt (ab HB: Tram Nr. 3 Richtung Klusplatz/Bus Nr. 31 Richtung Hegibachplatz).

Einführungsreferat zum mittelalterlichen Zürich und zu den Exkursionen vom Nachmittag (Dr. J. Schneider).

*12.00 Uhr*

Mittagessen im Zunfthaus am Neumarkt.

*13.45 Uhr*

Beginn der Führungen durch das mittelalterliche Zürich durch Dr. Daniel Gutscher, lic. phil. Andreas Motschi, Dr. Jürg Schneider, Dr. Dölf Wild.

*16.30 Uhr*

Jahresversammlung in der Helferei Grossmünster, Kirchgasse 13.

*Ca. 17.15 Uhr*

Apéro in der Helferei, gespendet von Stadt und Kanton Zürich.

*18.00 bis ca. 19.15 Uhr*

Konzert der Gruppe «I Cortegiani» auf historischen Instrumenten (mit Kommentar durch die Musiker).

*20.15 Uhr*

Nachtessen im Zunfthaus zu Zimmerleuten, Limmatquai 40.

*Sonntag, 25.8.2002*

*09.00 Uhr*

Abfahrt mit Eurobus «Burgenverein» ab Carstandplatz Sihlquai beim Hauptbahnhof Zürich.

Besuch von Dübelsstein/Waldmannsburg (Ruine), Greifensee (Schloss, Kirche und Städtchen), Grüningen (Mittagessen und Besuch des Schlosses), Greifenberg (Ruine, Aufstieg ca. ½ Stunde auf guten Wegen) oder bei schlechtem Wetter: Kirche Pfäffikon (Änderungen vorbehalten).

*Ca. 17.30 Uhr*

Rückkehr nach Zürich.

Leitung: Dr. Renata Windler und Dr. Heinrich Boxler.

## Übernachtung

Für die Übernachtung vom 24./25. August informieren Sie sich bei:

Zürich Tourismus  
Bahnhofbrücke 1  
Postfach, 8023 Zürich  
Tel. 01 215 40 00  
Fax 01 215 40 44  
E-Mail:  
[information@zurichtourism.ch](mailto:information@zurichtourism.ch)

Die Anmeldungen erfolgen direkt durch die Teilnehmerinnen und Teilnehmer.

## Tagungskosten

- |   |          |
|---|----------|
| – Allgemeine Tagungskosten  | Fr. 15.– |
| – Mittagessen Samstag, Fleischmenü oder vegetarisch (Trockengedeck)   | Fr. 35.– |
| – Nachtessen vom Samstag im Zunfthaus zu Zimmerleuten (Trockengedeck) | Fr. 50.– |
| – Exkursion vom Sonntag (Fahrt, Eintritte und Mittagessen)            | Fr. 75.– |

## Anmeldung

Bis 9.8.2002 mit beiliegendem Anmeldeformular:

- per Post an: Geschäftsstelle des Schweizerischen Burgenvereins, Blochmonterstrasse 22, 4054 Basel
- per Fax an SBV: 061 363 94 05
- per E-Mail: [info@burgenverein.ch](mailto:info@burgenverein.ch)

Gleichzeitig bitten wir Sie um Überweisung des entsprechenden Beitrags mit dem beiliegenden Einzahlungsschein bis zum 22.8.2002.

Für die Exkursion am Sonntag ist die Teilnehmerzahl beschränkt (Sitzplätze im Car). Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge des zeitlichen Einganges berücksichtigt. Bei Nichtberücksichtigung werden allfällig bereits einbezahlte Beträge rückerstattet.

Weitere Auskünfte erteilt unsere Geschäftsstelle in Basel:  
Tel. 061 361 24 44

## Traktanden der statutarischen Jahresversammlung vom 24. August 2002

1. Begrüssung der geladenen Gäste
2. Wahl der StimmenzählerInnen
3. Protokoll der Jahresversammlung 2001\*
4. Jahresbericht des Präsidenten
5. Jahresrechnung 2001
6. Budget 2003
7. Jahresbeitrag 2003
8. Statutarische Wahlen
9. Mitteilungen
10. Verschiedenes

\* Eine Kopie des Protokolls der GV 2001 kann bei der Geschäftsstelle angefordert werden.

## Jahresbericht 2001

### Tagungen

Die statutarische Jahresversammlung des Schweizerischen Burgenvereins (SBV) fand am 25./26. August 2001 in Sion/Sitten statt. Sie begann mit einer Führung durch die Altstadt und mit einem Besuch der archäologischen Grabung unter der Theodulskirche. Dem geschäftlichen Teil folgten Führungen zur Ruine Tourbillon und zur Kirchenburg La Valère. Am Sonntag wurden die Ruinen La Soie (Seta) und die beiden mittelalterlichen Burgen von Leuk besichtigt, wo sich die Besucher intensiv mit den Ideen für eine Neunutzung der bischöflichen Burg und mit den Bauplänen Bottas auseinander setzen konnten. Den Abschluss bildete der Besuch von Kirche und Burg Raron. Die Frühjahrsversammlung vom 19. Mai 2001 stand im Zeichen von Burg und Städtchen Stein am Rhein. Neben einem Referat erhielten die Besucher im Alten Spital Einblicke in die mittelalterliche Bauweise.

### Vorträge

Im Rahmen der «Zürcher Vortragsreihe» referierten im Winter 2001 lic. phil. Benedikt Zäch über die spätmittelalterlichen Münzfunde im Bodenseegebiet und lic. phil. Andreas Motschi über die Gefangeneninschriften im Spittelturm zu Bremgarten, während Dr. Dorothee Rippmann mit dem Thema «Gärten in Burgen und Städten» die Vorträge des Wintersemesters 2001/02 eröffnete.

### Exkursionen

Neuere und neuste wissenschaftliche Forschungsergebnisse wurden den Besuchern anlässlich von Exkursionen durch Bremgarten, nach Grüenberg (BE) und Kastelen (LU) vermittelt. Dem gleichen Zweck dienten die Besichtigungen im Rahmen der Frühjahrs- und der Jahresversammlung.

### Publikationen

Von der Zeitschrift *Mittelalter – Moyen Age – Medioevo – Temp medie-*



*val* erschienen im Jahr 2001 vier Hefte im Umfang von insgesamt 108 Seiten. Heft 1 brachte einen Überblick über die Forschungsgeschichte und den Stand der Mittelalterarchäologie in den Kantonen St. Gallen und Appenzell. Weitere Beiträge orientierten über das mittelalterliche Weesen und über die Burg Gams. Heft 2 befasste sich mit der Nutzung und touristischen Erschliessung von mittelalterlichen Wehrbauten im Wallis. Heft 3 erschien in französischer Sprache und handelte von Schalltöpfen in mittelalterlichen Kirchen. Heft 4 schliesslich brachte Berichte über die Deutschordenskommande Köniz und über eine Badstube auf Burg Schlössel in Rheinland-Pfalz. Als Jahresgabe erschien Band 27 der Reihe *Schweizer Beiträge zur Kulturgeschichte und Archäologie des Mittelalters* unter dem Titel «Alt-Wädenswil. Vom Freiherrnturm zur Ordensburg» von Thomas Bitterli und Daniel Grütter. Darin sind nicht nur der Grabungsbericht aus dem Jahr 1983 und der Fundkatalog, sondern auch forschungsgeschichtliche Aspekte von besonderem Interesse. Weit fortgeschritten ist die Arbeit an den Jahrbüchern 28 (Zug) und 29 (Festschrift Werner Meyer).

### Internationale Beziehungen

Der Kontakt mit den ausländischen Vereinigungen spielte sich im üblichen Rahmen ab. Verschiedene Vorstandsmitglieder hielten Referate im Ausland. Beziehungen zu ausländischen Institutionen bestehen zudem über den Schriftentausch mit Fachinstituten und -vereinigungen in Mittel- und Osteuropa.

### Öffentlichkeitsarbeit

Im Zusammenhang mit dem Erscheinen der Jahresgabe fand am 31. März auf der Burgstelle Alt-Wädenswil in Zusammenarbeit mit der Kantonsarchäologie Zürich ein grosses Burgfest statt, das gegen 1000 Besucher anlockte. Daneben tragen die für interessierte Laien konzipierten Vorträge und Exkursionen sowie die auch in Fachkreisen viel beachteten Publikationen wesentlich dazu bei, den Sinn der Erforschung des Mittelalters und des Befestigungswesens breiten Kreisen nahe zu bringen. Als Werbeträger wurde wiederum ein Burgenkalender mit wertvollen Hinweisen auf die dargestellten Objekte publiziert. Geschäftsstelle und Vorstandsmitglieder erteilten im Berichtsjahr im Zusammenhang mit Burgen zahlreiche Auskünfte an Mitglieder und Nichtmitglieder. Ferner wurde ein zeitgemässer Auftritt des SBV im Internet vorangetrieben.

### Vorstandsarbeit

Der Vorstand trat im Berichtsjahr zu vier Sitzungen zusammen. Daneben tagten wiederholt die Untergruppen der Kommission für Öffentlichkeitsarbeit und der Publikationskommission, um wichtige Vorentscheide zu fällen und Anträge für die Sitzungen des Gesamtvorstandes vorzubereiten. Dank dieser Vorarbeit, die sich mit Anfragen, Abklärungen, Sitzungen mit Amtsstellen, Rekognoszierungen u.Ä. oft weit in die Freizeit hineinzieht, können die Vorstandssitzungen auf ein Minimum beschränkt und zügig durchgeführt werden. Den Vorstandsmitgliedern, die immer wieder ihre Zeit zur Verfügung stellen, sei an dieser Stelle herzlich gedankt. Ein besonderer Dank geht auch an den Leiter der Geschäftsstelle, der nicht nur für das regelmässige Erscheinen der Zeitschrift *Mittelalter* sorgt, sondern auch Ansprechstation für Mitglieder und Aussenstehende ist.

Heinrich Boxler

## Schweizerischer Burgenverein

### Jahresrechnung 2001

Ausgaben	Fr.	Einnahmen	Fr.
Tagungen, Vortragsreihe	2'782.80	Mitgliederbeiträge	93'737.34
Zeitschrift "Mittelalter"	53'520.00		
Alt Wädenswil (27)	1'212.25	Subventionen:	
JG 01 Die Burg in Zug (28)	120'500.00	- SAGW für Jahresgaben	22'000.00
Auflösung Rückstellungen	-15'000.00	- SAGW für Mittelalter	<u>21'000.00</u>
Burgenkalender	17'879.55		43'000.00
Burgenkarten	0.00	Zahlungen für "Mittelalter"	5'294.40
Erhaltungsarbeiten	2'680.00	Freiwillige Beiträge/Spenden	2'355.00
GV, Veranstaltungen	9'878.30	Sonderbeiträge Jahresgabe	77'500.00
Filme, Fotos, Bibliothek	50.00	Verkauf Jahresgaben + Burgenkarten	7'759.30
Beiträge an Vereine	1'330.00	Bücherverkauf	229.63
Miete Archivräume	6'732.00	Burgenfahrten, GV, Veranstaltungen	11'226.70
Versicherungen	294.00	Zinsen + Kursdifferenzen	4'155.01
Allg. Unkosten:		Verkauf Burgenkalender	<u>4'187.60</u>
- Vorstand	7'544.80		
- Saläre, Buchhaltung			
Sekretariat	29'868.05		
- Bürospeisen, Drucksachen,			
Porti, Telefon	10'862.13	Total Einnahmen	249'444.98
- Werbung, Prospekte, Internet	<u>1'724.45</u>	Mehrausgaben 2001	<u>-2'413.35</u>
Total Ausgaben	<u>49'999.43</u>		<u>251'858.33</u>
	<u>251'858.33</u>		

### Bilanz vom 31. Dezember 2001

Aktiven	EUR	Fr.	Passiven	Fr.
Kassa ZH		1'063.15	Kreditoren	18'486.50
Kassa BS		551.00	Rückstellung für Erhaltungsarbeiten	27'500.00
Postcheck ZH		36'500.15	Rückstellung für zweckgebundene	
Postcheck BS		1'713.91	Jubiläumsspenden	33'541.80
Postcheck Euro	2578.27	3'764.27	Rückstellung für internationale	
Sparkonto UBS		136'733.68	Zusammenarbeit	5'000.00
Einlagekonto UBS		0.00	Rückst. SBKM JG 2001 (Zug)	120'000.00
Kto.Krt. Bank Julius Bär		0.00	Rückst. Juniorclub	15'000.00
Guthaben SAGW Mittelalter 2001		21'000.00	Burgenkalender	7'500.00
Guth. Sonderbeiträge JG 2001 (Zug)		77'000.00	Rückstellung Reorganisation	
Aktiv. Ausgaben JG 2002 (W.M.)		4'263.80	und Werbung	11'500.00
Debitoren		12.50	Trans. Passiven	20'368.45
Trans. Aktiven		294.00		
Verrechnungssteuer-Guthaben 1999		453.13		
Wertschriften		0.00		
Vorräte Schriften		1.00	Eigene Mittel 1.1.2001	26'869.19
Mobiliar und Einrichtungen		1.00	Mehrausgaben 2001	<u>-2'413.35</u>
Burgruine Zwing Uri		1.00	Eigene Mittel 31.12.2001	<u>24'455.84</u>
		<u>283'352.59</u>		<u>24'455.84</u>
				<u>283'352.59</u>